

SICHERHEITSDATENBLATT

Unger Rubout Stain Remover / Rubout Fleckentferner UG (EU / DE)

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt	16.10.2015
Änderungsdatum	06.04.2022

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Unger Rubout Stain Remover / Rubout Fleckentferner UG (EU / DE)
UFI	QG0U-DUTW-C10X-8XMG
Artikelnr.	RUB20

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Funktion	Beschreibung: Detergenz
Produktgruppe	Reinigungsmittel
Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung	Glasreiniger - kein Aerosol
Nicht empfohlene Anwendungen	Es werden keine spezifischen Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.
Industrielle Nutzung	Ja
Professionelle Nutzung	Ja
Verwendung durch Verbraucher	Nein

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname	Unger Germany GmbH
Postadresse	Piepersberg 44
Postleitzahl	D-42653
Ort	Solingen
Land	Deutschland

Tel.	+49 (0) 212 2207 0
Fax	+49 (0) 212 2207 222
E-Mail	compliance@ungerglobal.com
Website	www.ungerglobal.com

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer	Tel.: +49 (0) 212 22 07 0 Beschreibung: Mo. - Do. 8 - 17 Uhr, Fr. 8-16 Uhr
-------------------	---

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]	Eye Irrit. 2; H319; On basis of test data
--	---

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme (CLP)



Zusammensetzung auf dem Etikett	Alkohole C9-11, ethoxyliert (EU/DE)
Signalwort	Achtung
Gefahrenhinweise	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Sicherheitshinweise	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P280 Augenschutz tragen. P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Weitere EU-Kennzeichnungsvorschriften	Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004: über 5% bis unter 15% anionische Tenside, nicht ionische Tenside. Tenside biologisch abbaubar. Duftstoffe

2.3. Sonstige Gefahren

Physikochemische Auswirkung	Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Information.
Auswirkung auf die Gesundheit	Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. Kann die Augen und die Haut reizen.
Auswirkung auf die Umwelt	Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.
Auswirkungen und Symptome einer möglichen missbräuchlichen Verwendung	Keine Informationen erforderlich.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Kompositionstyp	Gemisch			
Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Alkohole C9-11, ethoxyliert (EU/DE)	CAS-Nr.: 68439-46-3 EG-Nr.: 614-482-0 REACH-Reg. Nr.: 01-2119980051-45-XXXX	Eye Dam. 1; H318	5 < 10 % Gew./Gew.	1 Netzmittel

¹Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

Beschreibung der Mischung	Wässrige Lösung mit organischen Bestandteilen. Creme.
---------------------------	---

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und dafür sorgen, dass sie atmen kann. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Einatmen	Aufgrund der kleinen Verpackung ist das Risiko beim Einatmen gering. BEI EINATMEN: An die frische Luft gehen, ruhig bleiben.
Hautkontakt	Die Haut mit Seife und Wasser waschen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser bis zu 15 Minuten lang ausspülen. U.U. Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Hört die Reizung nicht auf: Notaufnahme aufsuchen, Sicherheitsdatenblatt mitbringen.
Verschlucken	Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken (200 - 300 ml). Der betroffenen Person nichts zu trinken geben, wenn sie bewusstlos ist. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Symptome und Wirkungen	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
-----------------------------------	---

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Medizinische Behandlung	Dekontaminierung, symptomatische Behandlung.
Spezielle Angaben zu Gegenmitteln	Kein spezifisches Antidot bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Produkt brennt nicht. Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.
-----------------------	--

Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.
-------------------------	-------------------

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahr	Dieser Stoff ist nicht entzündlich.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Kohlendioxid (CO ₂). Kohlenmonoxid (CO). Kohlenwasserstoffe. Organische Zersetzungsprodukte. Schwefeldioxid (SO ₂). Schwefeltrioxid (SO ₃).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
------------------------------	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Aerosolbildung vermeiden. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Für ausreichende persönliche Schutzausrüstung sorgen (einschl. Atemschutzgerät) bei Entsorgung von verschüttetem Produkt auf einer eingegrenzten Fläche.
Einsatzkräfte	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Ableitung in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer vermeiden.
-----------------------	---

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigen	Kleinere Mengen verschüttetes Produkt mit viel Wasser wegspülen.
Sonstige Angaben	Aufkehren oder mit einem Industriestaubsauger aufnehmen, im geschlossenen Behälter zur Entsorgung lagern.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen	siehe Abschnitt 8 zur persönlichen Schutzausrüstung und Abschnitt 13 zur Abfallentsorgung
----------------------	---

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung	Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten. Kontakt mit Augen sowie andauernden Hautkontakt vermeiden. Bei Verwendung des Produktes essen, trinken und rauchen vermeiden.
------------	--

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung	Bei mäßigen Temperaturen in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern.
----------	--

Bedingungen für die sichere Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter	Lagerung in Durchgängen, Durchfahrten, Treppenräumen, allgemein zugängliche Fluren, Dächern, Dachräumen und Arbeitsräumen ist unzulässig.
Hinweise zur Lageranordnung	Keine Unverträglichkeiten bekannt.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen	siehe Abschnitt 1.2
--------------	---------------------

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Biologischer Grenzwert	Empfohlenes Überwachungsverfahren: DFG Luftanalysen: Probenahme und Bestimmung von Stäuben und Inhaltsstoffen. BIA Arbeitsmappe: 7284 Einatembare Fraktion / 6068 Alveolengängige Fraktion
------------------------	---

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitszeichen



Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Organisatorische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung	Hände, Unterarme und Gesicht nach Handhabung des Produktes, vor Essen, Trinken und Toilettenbenutzung, sowie am Ende der Arbeitsschicht gründlich waschen.
Technische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung	Technische Begrenzungsmaßnahmen einsetzen, um die Luftverunreinigung auf das zulässige Expositionsniveau zu reduzieren.

Augen- / Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz	Anerkannte, dichtschießende Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Spritzer zu erwarten sind.
------------------------	--

Handschutz

Haut- / Handschutz, kurzfristiger Kontakt	Bei längerer/wiederholter Berührung mit der Haut müssen geeignete Schutzhandschuhe getragen werden.
Geeignete Handschuhe	Bei Gefahr einer Berührung mit der Haut geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Hautschutz

Hinweise zum Hautschutz	Normale Arbeitskleidung im Allgemeinen ausreichend.
-------------------------	---

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei	Atemschutz ist unter normalen Verhältnissen nicht vorgeschrieben.
---------------------------------	---

Aufgaben, die Atemschutz erfordern

Bei unzureichender Ventilation oder bei Risiko für Einatmen von Staub geeignetes Atemschutzgerät mit Partikelfilter (Typ P2) tragen.

Hygiene / Umwelt**Spezielle Hygienemaßnahmen**

Keine spezifischen Hygienemaßnahmen angegeben, aber gute persönliche hygienische Gewohnheiten sind besonders im Umgang mit Chemikalien immer anzuraten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Form**

Flüssigkeit: viskos

Physikalischer Zustand

Flüssigkeit. Suspension.

Farbe

Weiss.

Geruch

Frisch.

pH

Status: Im Lieferzustand
Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Status: In wässriger Lösung
Wert: 5
Methode: 1% wässrige Lösung

Siedepunkt

Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Flammpunkt

Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Verdunstungsrate

Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Entzündbarkeit

Keine Daten vorhanden.

Dampfdruck

Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Dampfdichte

Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Dichte

Wert: 1,099

Löslichkeit

Medium: Wasser
Bemerkungen: Unbegrenzt.

Zersetzungstemperatur

Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Viskosität

Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Explosionsgefährliche Eigenschaften

nicht explosionsgefährlich

Entzündende (oxidierende) Eigenschaften

Keine brandfördernden Eigenschaften.

9.2. Sonstige Angaben**Schmelzpunkt**

Bemerkungen: Keine Daten verfügbar

Physikalische Gefahren**Inhaltsstoffe der VOC**

Bemerkungen: Keine Daten verfügbar

Partikelgröße	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
---------------	-------------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Unter Normalbedingungen stabil
-------------	--------------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.
------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen bekannt.
-------------------------------------	---

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Vor Feuchtigkeit schützen.
----------------------------	----------------------------

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Starke Säuren.
-----------------------	----------------

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen. Schwefelige Gase (SO _x). Organic decomposition products.
---------------------------------	--

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Sonstige toxikologische Daten	ATE (oral) 3133.1 mg/kg bw ATE (Dermal) 14175.3 mg/kg bw
-------------------------------	---

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Hautschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben. Länger dauernder Kontakt kann Rötungen und Reizungen verursachen.
Augenschädigung oder Augenreizung, Prüfergebnisse	Art der Toxizität: Acute (UK) Methode: OECD Guideline 437 / EU Method B.47 / Bovine Corneal Opacity and Permeability (BCOP Test) Arten: In-vitro-Test auf Rinderaugenhornhaut (Bos primigenius taurus) Test-Referenz: Inkubationszeit: 10 Minuten bei 32±1°C Negativ-Kontrolle: 0.9% Natriumchloridlösung Positiv-Kontrolle: Dimethylformamid (DMF) Bemerkungen: Negativ-Kontrolle: IVIS 0,45 Positiv-Kontrolle: IVIS 103,57

Augenschädigung oder Augenreizung, weitere Informationen	Probe: IVIS 15,25 Ergebnis: negativ / Das Produkt muss daher nicht als augenschädigend eingestuft werden, aber vorsichtshalber ist es als augenreizend einzustufen.
Augenschädigung oder Augenreizung, Erfahrungen beim Menschen	Spritzer in die Augen können Reizung, Brennen, Tränenfluss, verschwommene Sicht, verursachen.
Verschlucken	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Sensibilisierung	Das Produkt reizt Schleimhäute und kann bei Verschlucken Bauchschmerzen verursachen.
Mutagenität	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Karzinogenität, weitere Informationen	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Reproduktionstoxizität	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (Einmalige Exposition), Erfahrung mit Menschen	Keine Daten vorhanden.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Erfahrung mit Menschen	Keine Daten vorhanden.
Aspirationsgefahr, Anmerkungen	Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Beschreibung/Bewertung	Alle organische Komponente werden als biologisch abbaubar betrachtet.
---	---

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Bewertung	Das Produkt enthält keine Stoffe, die erwartungsgemäß bioakkumulierbar sind.
----------------------------	--

12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen	Keine Angaben über mögliche Umwelteinflüsse.
---------------	--

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.
--	---

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Ozonabbaupotential	Bemerkungen: Ozonabbaupotential nicht bekannt.
Fotochemisches Ozonbildungspotenzial	Bemerkungen: Ozonbildungspotential nicht bekannt.

Globales Erwärmungspotential

Bemerkungen: Globaler Treibhauseffekt nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden angeben

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Keine spezielle Entsorgungsmethode angeben.

Relevante Abfallverordnung

Europäisches Abfallverzeichnis entsprechend der Entscheidung 2014/955/EU und Abfallverzeichnis (AVV)

Gefährliche Abfälle Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind durch Rücknahmesysteme oder zugelassene Entsorgungsunternehmen einer geregelten Verwertung oder Beseitigung zuzuführen.

Produkt ist Gefahrgutmüll

Nein

Verpackung ist Gefahrgutmüll

Nein

EWC-Abfallcode/EAK-Nummer

EWC: 070601 wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Bemerkungen

Keine Empfehlung angegeben.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bemerkungen

Keine Empfehlung angegeben.

14.3. Transportgefahrenklassen

Bemerkungen

Keine Empfehlung angegeben.

14.4. Verpackungsgruppe

Bemerkungen

Keine Empfehlung angegeben.

14.5. Umweltgefahren

Bemerkungen

Keine Empfehlung angegeben.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Empfehlung angegeben.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Produktname

Keine Empfehlung angegeben.

Sonstige zutreffende Hinweise

Zusatzinformationen

Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

ADR/RID Weitere Informationen

ADR Weitere Informationen	Keine Empfehlung angegeben.
---------------------------	-----------------------------

ADN Weitere Informationen

Sonstige Angaben	Keine Empfehlung angegeben.
------------------	-----------------------------

IMDG Weitere Informationen

IMDG Weitere Informationen	Keine Empfehlung angegeben.
----------------------------	-----------------------------

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EWG-Verordnung	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) 2015/830 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
Nationale Vorschriften	Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung-GefStoffV) vom 23. Dezember 2004 (mit Änderungen). Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG.) vom 12 April 1976 (mit Änderungen). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV - Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen. Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend. Bekanntmachung 220 zu Gefahrstoffen. Sicherheitsdatenblatt. September 2007.
Referenzen (Gesetze/Vorschriften)	Other UK regulations and guidances: Health and Safety at Work Act 1974. The Management of Health and Safety at Work regulations 1992. L5 Control of substances hazardous to Health. The Control of Substances Hazardous to Health Regulations 2002. Approved codes of practice and guidance. Guidance Note EH40 – Occupational Exposure Limits. BS EN ISO 10882-1:2001 – health and safety in welding and allied processes – sampling of air-borne particles and gases in the operator's breathing zone – part 1: sampling of airborne particles.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt	Nein
Stoffsicherheitsbeurteilung	Keine Daten vorhanden.
Expositionsszenarien für die Mischung	No

Expositionsszenario,
Anmerkungen

Keine Empfehlung angegeben.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Hinweis des Lieferanten

Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes gründen auf Auskünfte, die am Datum der Erstellung in unserem Besitz waren und sind unter der Voraussetzung erteilt, dass das Produkt unter den angegebenen Verhältnissen und in Übereinstimmung mit der auf der Verpackung und/oder in relevanter technischer Literatur spezifizierten Verwendungsweise verwendet wird. Jeder andere Gebrauch dieses Produktes, eventuell in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen, geschieht auf eigene Verantwortung des Benutzers.

Liste der relevanten H-Phrasen
(Abschnitt 2 und 3).

H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Klassifikation gemäß Verordnung
(EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Eye Irrit. 2; H319; Basierend auf Testdaten.

Ratschlag für Schulung

Keine Informationen erforderlich.

Empfohlene Einsatzbeschränkung

Nicht relevant.

Hinweise für den Anwender

Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich nicht ausdrücklich hieraus etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Version

1